

SAIGA HANSER PFARRBLATT

Kommunikationsorgan der Pfarre St. Johann/Walde

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post

April 2022

Nummer 113 – 2/2022

OSTERN – DAS LEBEN IST STÄRKER



Liebe Saiga Hanserinnen und Saiga Hanser!

Ostern steht vor der Tür. Ostern in einer Zeit, die alles andere als einfach ist: „Corona“ ist noch immer nicht vorbei. Gott sei Dank hat das Virus trotz hoher Infektionszahlen an Gefährlichkeit eingebüßt, es hält uns aber dennoch in Schach.

Tagtäglich werden wir mit furchtbaren Bildern aus der Ukraine konfrontiert: Millionen Menschen, die aus dem Krieg davonlaufen; zerstörte Städte mit unsäglichem Leid für die Zivilbevölkerung; Frauen, die mit ihren Kinder auf der Flucht sind und ihre Männer in der Ukraine zurücklassen müssen, Dazu kommen Ängste vor einer Ausweitung des Krieges zu einem Flächenbrand, atomare Bedrohungsszenarien, wirtschaftliche Probleme aufgrund einseitiger Abhängigkeiten etwa bei Öl, Gas, Agrarproduktion, Zulieferfirmen, etc. Und das alles angesichts drän-

gender Herausforderungen durch den Klimawandel.

Viele Sicherheiten haben sich als Scheinsicherheiten entpuppt, die ganze Welt scheint aus den Fugen geraten zu sein: Wir werden herausgefordert, innezuhalten, umzudenken und neue bessere, tragfähigere Wege einzuschlagen. Unsere ganze Lebensweise steht derzeit auf dem Prüfstand. Wir sind gezwungen, unseren Wertemaßstab neu zu justieren – im Großen sowie im Kleinen.

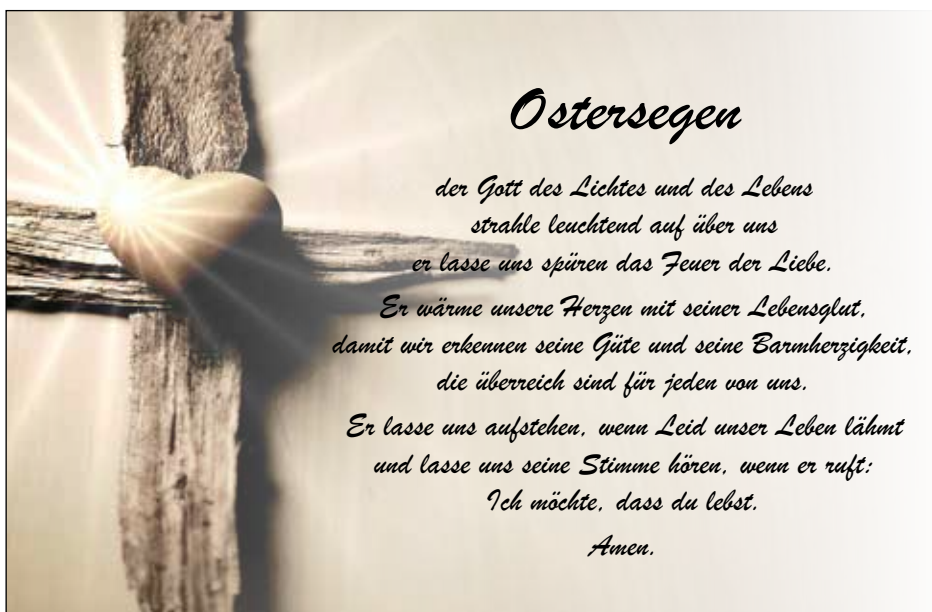
Die Karwoche lädt uns ein, den Weg Jesu in die Tiefe mitzugehen: Stellen wir den Pflug tiefer und betrachten wir unser Leben quasi von einer Außenperspektive: Wo bin ich auf dem Holzweg? Wo muss ich umkehren? Lebe ich richtig? Oft erkennt der Mensch erst dann, wenn er am Abgrund steht, dass es ohne Gott nicht geht: Gott, der uns das

Leben schenkte. Gott, der uns bereits im Himmel ein Plätzchen für die Ewigkeit vorbereitet hat. Gott, der mit uns mitgeht durch „dick und dünn“ des Lebens. Gott, der uns trotz aller Karfreitage immer wieder neue Hoffnung, neuen Mut und neue Lebensfreude schenkt. Genau das feiern wir zu Ostern: Den Triumph des Lebens über alles, was dem Leben entgegensteht. Diese großartige Perspektive schenke uns jeden Tag neue Kraft, das Leben wieder mit österlichem Schwung neu in die Hand zu nehmen.

Ich lade zur Mitfeier der Karwoche und des Osterfestes herzlich ein (siehe Rückseite!). Ein gesegnetes Osterfest wünscht Euch allen

Anton Baumkirchner

Geistl. Rat Diakon
Mag. Anton Baumkirchner



Ostersegen

*der Gott des Lichtes und des Lebens
strahle leuchtend auf über uns
er lasse uns spüren das Feuer der Liebe.
Er wärme unsere Herzen mit seiner Lebensglut,
damit wir erkennen seine Güte und seine Barmherzigkeit,
die überreich sind für jeden von uns.
Er lasse uns aufstehen, wenn Leid unser Leben lähmt
und lasse uns seine Stimme hören, wenn er ruft:
Ich möchte, dass du lebst.
Amen.*

TERMINE KARWOCHE / OSTERN

Palmsonntag, 10. April	09.00 Uhr(!)	PALMWEIHE, PALMPROZESSION, LEIDENSGOTTESDIENST mit Lukaspassion und Türsammlung für die Kirchenheizung
Gründonnerstag, 14. April	9.00-11.00	KRANKENKOMMUNIONTAG (um Anmeldung wird ersucht)
	19.00 Uhr	ABENDMAHLGOTTESDIENST mit Fußwaschung und Übertragung des Allerheiligsten (18.30 Uhr Rosenkranz)
	anschl.:	Ölbergstunde und Anbetung bis 20.30 Uhr
Karfreitag, 15. April	ab 8.00 Uhr	Karfreitagratschen unserer Ministranten
	15.00 Uhr	KARFREITAGGOTTESDIENST „Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus“ mit Johannespassion, Kreuzverehrung und Kommunionfeier
Karsamstag, 16. April	09.30 Uhr	Ministrantenprobe für die Osternachtfeier
	20.00 Uhr	OSTERNACHTFEIER mit Segnung des Osterfeuers, Lichtfeier, Osterevangelium, Wasserweihe, Kommunionfeier und Speisenweihe
Ostersonntag, 17. April	09.30 Uhr	FESTGOTTESDIENST mit Speisenweihe
Ostermontag, 18. April	09.30 Uhr	FESTGOTTESDIENST

UKRAINE-NOTHILFE

Unsere Pfarre hat den ehem. Büchereiraum und die Teeküche im Untergeschoß des Pfarrhofes als Flüchtlingsquartier gemeldet. Die fehlende Brausekabine hat das REHA-Aspach zur Verfügung gestellt. Die ersten ukrainischen Familien bei Fam. Jetzinger wurden mit Lebensmittelstartpaketen herzlich willkommen geheißen. Danke dem „Ukraine-whatsApp-Team“ für die gute Starthilfe. Die OÖ. Landlerhilfe hat die Sachspenden für die Nothilfe in der Ukraine abgeholt (ca. 40 „Bananenschachteln“ voll!!). Herzlich Danke!



Spenden zur Flüchtlingsversorgung in Saiga Hans bitte auf das „Pfarrcaritas/Sozialkonto“ der bei der Raiba St. Johann/Walde: AT 65 3431 2805 0011 5469. **Spenden zur Hilfe in der Ukraine** bitte auf AT41 3400 0000 0082 5000 BIC: RZOOAT2L (OÖ Landlerhilfe).

Sachspenden zur Versorgung unserer ukrainischen Gäste in Saiga Hans als auch für die Flüchtlingshilfe in der Ukraine (über OÖ. Landlerhilfe) bitte weiterhin in den Pfarrsaal bringen. Gebraucht werden: Mehl, Zucker, Reis, Nudeln, Süßigkeiten, Konserven, (Klein) kindernahrung, Windeln, Decken, Hygieneartikel aller Art, Verbands- und Pflegematerial. Abgabezeiten: MI 17-19 Uhr, FR 14-15.30 Uhr, SO 10-12 Uhr, vor den Gottesdiensten und immer, wenn das Auto/Fahrrad des Diakons beim Pfarrhof steht.

Weitere Quartier-Möglichkeiten für Flüchtlingsfamilien bitte beim Gemeindeamt melden.

Danke allen, die – auf welchem Wege auch immer – mithelfen, die Not zu lindern.

